

# Grosse Musikaufführung

im Dom zu Weissen  
**Charfreitag**, den 19. April, Nachmittags,  
 mit stark besetztem Chor und Orchester.  
**Elias.**

**Dratorium in 2 Abtheilungen** von Felix Mendelssohn-Bartholdy.  
 Die Aufführung werden — mit Genehmigung der hohen Generaldirection der königl. musikalischen Kapelle und des Hoftheaters — eine größere Anzahl Mitglieder der königl. Kapelle gefälligst unterstützen.

Die Solopartien haben guttlich übernommen: Frau Bernice-Brigden, Concertsängerin aus London, die königl. kächs. Hofopernsängerinnen Frau Hofkapellmeister Krebs, Fräulein Zedler und Annelie Krieg, sowie die königl. Hofopernsänger Herren Witterwurzer Elias, Ado und Freny und die Herren Süß und Große.

Anfang halb 5 Uhr.  
**G. Hartmann**, Cantor und Musikdirector.

## Verein Gewerbetreibender Dresdens.

Mittwoch, den 17. April 1867, Abends präcis 8 Uhr **Versammlung** im gewöhnlichen locale Judenhof 1.

**Tagesordnung:** Aufnahme und Anmeldung neuer Mitglieder. — Discussion: „Wie ist dem Bucherumwehen zu begegnen?“ — Vereinsangelegenheiten. — Gewerbliche Mittheilungen. — Angelegenheiten.

**Der Vorstand.**

## Deutschkatholische Gemeinde.

**Abendmahlsfeier** Donnerstag den 18. d. M., Abends 7 Uhr, in der Eucharistischen Gesellschafthalle.

**Der Aeltestenrath** der deutschkath. Gemeinde.  
**A. Biedermann**, **M. Kannegießer**,  
 Vorsitzender. I. Schriftführer.



## Generalversammlung

Morgen Mittwoch, den 17. April, Abends 8 Uhr:  
**Generalversammlung**  
 Theaterplatz 4.  
**Tagesordnung:**  
 1. Rechenschaftsbericht zc.  
 2. Vereinsangelegenheiten.  
 3. Wahl des Gesamtvorstandes der Revisionscommission zc.  
 Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird sehr gebeten. D. B.

## Bekanntmachung.

Das königliche Gerichtsamt Weissen, als Elbstromgericht, macht hierdurch bekannt, daß zum Durchleiten der Schiffe durch die Schiffbrücke und die Chaußeebrücke bei hiesiger Stadt auf fiscalische Kosten verlaufene vier Boosten angenommen werden sind und sich daher die Schiffer, welche die genannten Brücken passieren wollen, an diese zu wenden haben.

Weissen, am 12. April 1867.  
**Das königliche Gerichtsamt, als Elbstromgericht daselbst.**  
**Dr. Springer.**

## „Die Union“

### allgemeine deutsche Hagel-Ver- sicherungs-Gesellschaft.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß wir nach erfolgtem Ableben des Advocaten Herrn Dr. Albert Schelcher in Dresden die Verwaltung unserer hiesigen Haupt-Agentur dessen Bruder, dem Advocaten und Notar Herrn Hermann Schelcher daselbst übertragen und denselben mit der betreffenden Vollmacht versehen haben.

Das Bureau der Haupt-Agentur befindet sich nach wie vor: **Waisenhausstraße Nr. 8 zweite Etage.**  
 Weimar, am 16. April 1867.

#### Die Direction.

**C. G. Kaesner. C. Taneré.**

## Frankfurter Lebens-Ver- sicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Nachdem Herr **Eugen Deumer** die Agentur für diese Gesellschaft niederrheinisch hat, ist solche für Dresden dem Herrn Kaufmann **August Sieber**, Wilsdrufferstraße 28, übertragen worden.

Derselbe übernimmt Versicherungen aller Art und sind Prospekte und Antrags-Formulare bei demselben unentgeltlich zu erhalten.  
 Leipzig, den 1. April 1867. **Ph. Asmus.**

General-Agent der Frankfurter Lebens-Ver sicherungs Gesellschaft.

Indem ich mich auf vorstehende Bekanntmachung beziehe, empfehle ich dem geehrten Publikum meine Vermittelung und widme hochachtungsvoll

**August Sieber.**

Wilsdrufferstraße 28, Stadt Nürnberg gegenüber.

## Hotel Neptun in Teplitz.

Zur bevorstehenden Saison empfiehlt Unterzeichnete allen geehrten Herrschaften sein Hotel unter Zusage der reichsten und billigsten Bedienung.  
**August Fischer.**

## !!! Filzhüte !!!

aller Art werden in 3-4 Tagen schön gewaschen, grau, braun, violett und schwarz gefärbt und modernisiert. Große Auswahl von Herren- und Knabenhüten, Cylinderhüten zu billigen Preisen.

**51 Palmstraße 51, 1. Etage.**

Während des Umbaus befindet sich unser Geschäftlocal

## Hauptstrasse 26, vis à vis der Heinrichstrasse. Otto & Lehmann,

Buchbinder.  
 Papier, Galanteries und Lederwaaren-Handlung.

## Neelle Strumpfwaren

aller Gattungen in größter Auswahl und zu möglichst niedrigen Preisen empfiehlt die Fabrik von

## Hermann Mühlberg,

Wallstraße, im Fortikus.

## Fabrik und Lager

von Vogelgebauern, Hundehalsbändern, Hundemantelförben, Drathgeflechten zu Hühnerhäutern und Glasdächern, Drathgittern zu Balcongeländern und Gartenumzäunungen, Durchwürfen und Sieben in allen Gattungen zc. empfiehlt die Drathwaarenfabrik von

## Ad. Schneider,

Memmer's Hof am Altmarkt Nr. 7.

Von heute an betreibe ich am hiesigen Orte die advocat-  
 rische Praxis.

Polischappel, den 15. April 1867.

## Advocat Theodor Zentsch.

## Strohhut-Fabrik

von C. Grünwald

empfiehlt das Elegante in englischen und französischen Strohhüten und Hut-façons. Getragene werden schön gewaschen und umgearbeitet.

## Verpachtung.

Eine **Fleischbank** auf dem Lande, unweit Dresden, ist sofort oder von Johann an zu verpachten, sowie auch zwei Logis für den Sommer oder auf das ganze Jahr.

Adressen beliebe man portofrei unter „A. Pachtung“ in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine Wohnung befindet sich jetzt **Ammonstrasse 48**, nahe der Tharandterstraße.

## G. E. Ehrenhaus,

Stubenmaler und Radierer.

## Verkaufsofferte.

Ein großes, massives Haus mit Restaurations, Billard zc. zc. in einer belebten Stadt an der Bahn und nahe bei Dresden, bin ich beauftragt, mit 2000 Thaler Anzahlung zu verkaufen, auch gegen ein Pauschalgrundstück, 10 bis 12 Scheffel Areal, zu vertauschen.

## E. W. Günther,

Große Schiffschiff Nr. 18.

Ein noch gut gehaltener **Anderwas** gegen nicht billig zu verkaufen. Wilsdrufferstraße 51, 1. Tr., 1. Thüre links.

Ein großer **Alcehd** ist zu verkaufen. Lebauenerstraße Nr. 1, 2. Tr.

## Lehrlingsgesuch.

Ein Knabe, der jetzt die Schule verlassen hat und die Eisen- und Metallgießerei erlernen will, kann sich melden **Neuegasse Nr. 12**.

## Verkaufs- Anerbietung.

Ein sehr frequentes **großes Gasthaus** mit vielen Fremdenzimmern, 60 Pferde Stallung, in sehr schöner Lage gelegen, welches außerdem noch einen Mietvertrag von 700 Thlr. hat, soll, wie es steht und liegt, für 37,000 Thlr. mit 5-6000 Thaler Anzahlung verkauft werden. Näheres theilt schriftlich oder mündlich mit **H. Müller**, Eifenstr. 2, 2. Etage.

## 1 Zuschneider

und einige **Riemer- u. Sattlergesellen** sucht für Militärarbeit zu ausdauernder gutlohnender Beschäftigung.

## Friedrich Just jr., Firma.

## Verkauf.

Ein Cigarren- und Spirituosen-Geschäft ist veränderungshalber billig zu verkaufen und kann sofort oder später übernommen werden. Das Nähere Palmstraße Nr. 55, 3.

## 80 Thlr.

werden von einem sicheren Manne auf 8 Monate, bei monatlich 10 Thlr. Abzahlung zu erborgen gesucht. Adressen wolle man unter A. B. 80 in der Exped. d. Bl. gefälligst niederlegen.

## Achtung. Zettes Schöpfen- fleisch,

das Pfd. 3-4 Ngr., wird verkauft. Kleine Plauensche Nr. 25.

**H. Lucas**, Kleidermstr.

Ein **Victualien-Geschäft** nebst Schankwirtschaft ist krankheitshalber an kinderlose Leute billig zu verkaufen. Das Nähere Brühlstraße Nr. 7, Part.

Ein **Stück Arbeitspferde** stehen billig zu verkaufen in Laubgait Nr. 93.

Ein **Gärtner**, unverheirathet, der zugleich den Hausmannsposten übernimmt, wird gesucht. Antritt den 1. Mai. Näheres Sophienstraße 5, im Atelier.

## Ein Kauf

von Hädern, Knochen, Papier, Weinfässchen, getragenen Kleidungsstücken u. alten Zinfeln. Hauptstr. 2, Eingang Heinrichstraße.

**Reines Roggenbrot**, à Pfd. 11 Pf. ist zu haben im Productengeschäft Elbgäßchen Nr. 7.

**F. A. Heibig.**

Eine gebildete Witwe von häuslichen und anspruchsvollen Charakter nicht bei einem älteren, achtbaren Herrn Stellung als Wirthschafterin; alleinstehend wurde man sich jeder Pflege mit liebevoller Sorgfalt unterziehen und Alles thun, um eine glückliche Häuslichkeit zu erlangen. Adressen werden unter A. M. 33 in d. Exp. d. Bl. erbeten.

Einige **neue Rosen** u. getragene Mode sind sehr billig zu verkaufen Am See Nr. 10, 3.

## 500 Thlr.

werden auf ein halbes Jahr gegen jede Garantie nach Wunsch von einem größeren Gutbesitzer unter Adresse H. S. 6 poste restante Dresden zu erborgen gesucht.

## Landwein,

blanker, altes Lager, sind noch einige Eimer, à 13 Thlr., die Flosche 7 Ngr., zu verkaufen. Landhausstraße 1, 3. Et.

## Ein leichter Einpänner,

Korbwagen, gut gebaut, wird zu kaufen gesucht. Adr. abzugeben Wallstr. 15 II.

## Porterflaschen,

kleine, werden fortwährend gekauft **Hollack's** Bierhandlung, 7 nr. Schiffschiff 7.

## Grundstücks- Verkauf

für **Bäcker** oder **Kaufmann.**

Ein Grundstück in einer Hauptstraße in Dresden, in vorzüglichster Lage gelegen, da auf selbiger Straße beide Geschäfte fehlen, ist zu verkaufen. Kaufpreis 13000 Thlr., Anzahlung nur 2 bis 3000 Thlr. Nähere Auskunft ertheilt portofrei **Fr. Alb. Köhling**, Dresden, am See 8 3. Etage.

Ein Rechtskandidat wird zum sofortigen Antritt auf meine Expedition gegen entsprechenden Gehalt gesucht.

Finanzprocurator

**Beschoner.**

Für eine unsern Dresden liegende Ziegelei wird ein

## Ziegelmeister

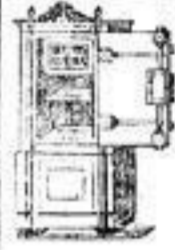
gesucht, welcher 150 Thlr. Caution stellen kann.

Das Nähere darüber ist Breitestraße Nr. 21 1. Etage zu erfahren.

Dresden, am 15. April 1867.

**H. Dörflinger.**

Ein ordentliches Mädchen wird sofort gleich zur Aufwartung gesucht **Straaallee 32** im Pausgeschäst.



**Fabrik** feuerfester u. einbruch-sicherer **Cassidhränke** und **Chatonnen** neuester Construction, besgl. **eiserne Bettstellen**

von **Aug. Stadtmann**, Schlossermeister, Billnigerstraße 44.

Ein armer Mann in höchst bedrückter Lage bittet edle Menschenfreunde um Beschäftigung. Er ist im Rechnen, Schreiben und Zeichnen bewandert, nimmt in seiner Noth auch andere Arbeit an. Näheres Seestraße Nr. 3 zweite Etage rechts.

**Abchriften, Briefe, Gedichte, Rechnungen, Contracte zc. fertigt;** **Fleischer's** Exped., Rosengasse 23, II.

Ein gut gehaltener **doppelter Kleiderschrank** für 6 Thlr. nebst einem **Firma** für 20 Ngr. zu verkaufen **Seehofplatz 4**, 1. Etage rechts.

Von jetzt an wohne ich **Christianstraße 1** **Dr. Fickel.**

**Verzug ohne Gefahr durch den Auszug!** Denn vor oder nach Michaelis explorirt und event. geruzrutert, werden Liebhaberinnen der Kunst und Kunst nicht ohne Lageveränderung ihrer eigenen Geburtsstätte oder ohne Neugebilde und dergl. nach Hause geschickt werden.

Eine **öconomie Wirthschafterin** in 30er Jahren, mit guten Zeugnissen, in der Küche gut erfahren, sucht Stellung durch Bureau v. Archibmer, Neustadt an der Kirche 1.

Zwei noch brauchbare 4spitzige

## Schaukeln

mit Gerüst, für Gartenrestauration passend, sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Katzschke**, Dresden, Schöffergasse 2.

## Stelle-Gesuch.

Ein tüchtiger Materialist, den die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht pr. 1. Mai oder später anderweitig Engagement, gleichviel welcher Branche. Geehrte Herren Chefs belieben ihre werthen Adressen unter Chiffre **L. P. 333** Exped. d. Bl. gef. niederzulegen.

Ein **seidener Regenschirm**, am Griff ist ein Handlopf, ist von der **Maxstrasse** bis auf dem **Bauwerk** verlorren worden.

Der ehrliche Finder erhält 1 Thlr. **Webergasse** Nr. 19, 2 Tr.

Familiennachrichten u. Privatbesprechungen in der Beilage.